

„Nipps-Hof“ wird neue Adresse im Veedel

Grundsteinlegung für 71 Wohnungen und 11 Reihenhäuser

Nippes - Kostengünstiger Wohnraum in attraktiver Lage nahe dem Zentrum ist rar. Kein Wunder, dass der „Nipps-Hof“, an der Niehler Straße, dessen erste Bauphase gerade begonnen hat, bei Baubeginn bereits zu 50 Prozent verkauft ist.

Wo früher eine Tankstelle und ein Garagenhof standen, werden auf dem 5.000 Quadratmeter großen Grundstück künftig 82 Familien, Paare und Alleinstehende im Veedel eine neue Wohnadresse haben. Die Gesamtfertigstellung ist für Ende 2008 geplant. Dafür legten Bezirksvorsteher Bernd Schöbler und Michael Ziskoven, als Vertreter der bauausführenden Firma Berafin Bauträger GmbH, in Anwesenheit der ersten Erwerber und der am Bau Beteiligten den Grundstein für die ersten drei Häuser mit insgesamt 44 Wohnungen.

Vor- und Rücksprünge sowie ein Wechsel aus Klinker- und Putzfassade verleihen den fünfeinhalbgeschossigen Häusern ein lebendiges modernes Aussehen. Die Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 50 und 99 Quadratmetern sind zeitgemäß ausgestattet und verfügen über großzügige Balkone, die ausschließlich zur ruhigen Westseite ausgerichtet sind. Die Auswahl reicht von der kompakten Zwei-Raum-Wohnung bis zur großzügigen Vier-Raum-Wohnung. Zu allen Wohnungen gibt es einen Tiefgaragenplatz in der unterirdischen Garage mit einer Zufahrt von der Niehler Straße. Mit dem Aufzug geht es schwellenfrei zu den Wohntagen.



■ Bezirksvorsteher Bernd Schöbler und Michael Ziskoven anlässlich der Grundsteinlegung für den „Nipps-Hof“ an der Niehler Straße. (Foto: Scholten)

Wenn alles planmäßig läuft, können die Erwerber das nächste Silvesterfest bereits in der eigenen Wohnung feiern. „Bei diesen Preisen und den nach wie vor tragbaren Zinsen sind die Finanzierungskosten teilweise niedriger als die Kosten für eine Mietwohnung“, so Guido Stracke, der Geschäftsführer der KSK Immo-

lien GmbH, die für die Vermarktung der Wohnungen zuständig ist. Im zweiten und dritten Bauabschnitt entstehen im hinteren Bereich des Grundstücks weitere 27 Eigentumswohnungen sowie 11 Reihenhäuser mit kleinen Gärten. Konzipiert und gestaltet wurde das Gesamtensemble vom Kölner Architekturbüro Hauser. (js)